

Presseinformation

Stuttgart, 4. Mai 2017

Kontakt:

Mathias Yagmur
Unternehmenssprecher

Telefon: 0711/81000 - 117
E-Mail: presse@lotto-bw.de

Folgen Sie uns auf
Twitter @lottobw

Stark im Südwesten: Lotteriegesellschaften und Landessportbünde schützen Erfolgsmodell zur Förderung des Sports

Die Lotteriegesellschaften und Landessportbünde Baden-Württemberg, Bayern, Rheinland-Pfalz und Saarland setzen ihre langjährige Zusammenarbeit fort. Beim vierten Jahrestreffen in Stuttgart stand die Stärkung des erfolgreichen Fördermodells durch die staatlichen Lotterien im Fokus. Die anwesenden Vertreter unterzeichneten ein gemeinsames Positionspapier.

Das erfolgreiche Fördermodell für den Sport sei durch Anbieter so genannter „Schwarzer Lotterien“ bedroht, so die Unterzeichner unisono. „Schwarze Lotterien“ leiten die im Internet abgegebenen Tipps auf die vom Deutschen Lotto- und Totoblock veranstalteten Produkte nicht an eine der 16 Landeslotteriegesellschaften weiter. Verbraucher könnten annehmen, am staatlichen deutschen Lottospiel teilzunehmen. In Wirklichkeit nimmt der Tipper aber nicht an den Lotterien teil, sondern wettet auf deren Ausgang.

„Die Gewinne aus den staatlichen Lotterien kommen – im Gegensatz zu denen aus Schwarzlotterien – dem Gemeinwohl zugute“, betonte Marion Caspers-Merk, Geschäftsführerin der Staatlichen Toto-Lotto GmbH Baden-Württemberg, anlässlich des Treffens in der Stuttgarter Lotto-Zentrale. „Mit ihren Wetten auf den Ausgang von Lotterien missachten diese Anbieter den Glücksspielstaatsvertrag und Regeln des Spieler- und Verbraucherschutzes. Die staatlichen Lotterien halten sich an die Regeln und bekennen sich gleichzeitig zur Förderung des Sports“, so Caspers-Merk.

Elvira Menzer-Haasis, Präsidentin des Landessportverbands Baden-Württemberg e.V., erklärte: „Über die Haushalte der Länder erhält der organisierte Sport im Jahr bundesweit rund 500 Millionen Euro aus Lotterieverträgen. Allein in Baden-Württemberg fließt ein erheblicher Betrag – 59 Millionen Euro – über den Wettmittelfonds des Landes in den Solidarpakt des Sports. Wir sind auf diese Mittel als Grundlage für den Breitensport, die Jugendförderung und den Leistungssport dringend angewiesen. Die Politik darf nicht sehenden Auges zulassen, wie dieses Erfolgsmodell ausgehöhlt wird.“



Staatliche Toto-Lotto GmbH Baden-Württemberg

Nordbahnhofstr. 201 | Telefon 0711 81000-0
70191 Stuttgart | Telefax 0711 81000-40
Postanschrift: | E-Mail: kundenservice@lotto-bw.de
Postfach 10 43 52 | Internet: www.lotto-bw.de
70038 Stuttgart | HRB 917, ST-NR. 99134/00014

Aufsichtsratsvorsitzende:
Ministerin
Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut MdL
Geschäftsführerin:
Marion Caspers-Merk

Baden-Württembergische Bank Stuttgart
BIC/SWIFT-Adresse SOLAEST600
IBAN: DE 83 600501017871504233
USt.-IdNr. DE 147 794 057



Die anwesenden Vertreter der Lotteriegesellschaften Baden-Württembergs, Bayerns, Rheinland-Pfalz und des Saarlands gemeinsam mit den Spitzen der jeweiligen Landessportverbände bzw. -bünde unterzeichneten ein gemeinsames Positionspapier. Darin wird der Privatisierung der gemeinwohldienlichen Lotterieverträge eine klare Absage erteilt. Der organisierte Sport als langjähriger Empfänger der Erträge aus den staatlichen Lotterien gehöre zu den wichtigsten Fürsprechern dieses Erfolgsmodells. Auf politischer Ebene und in der Öffentlichkeit werde der Sport daher klar Stellung beziehen.

Anwesende Vertreter der staatlichen Lotteriegesellschaften und der Landessportverbände bzw. -bünde

Marion Caspers-Merk, Geschäftsführerin Staatliche Toto-Lotto GmbH Baden-Württemberg

Friederike Sturm, Präsidentin Staatliche Lotterieverwaltung Bayern

Jürgen Häfner, Geschäftsführer Lotto Rheinland-Pfalz GmbH

Peter Jacoby, Geschäftsführer Saarland-Sporttoto GmbH

Elvira Menzer-Haasis, Präsidentin Landessportverband Baden-Württemberg e.V.

Ulrich Derad, Hauptgeschäftsführer Landessportverband Baden-Württemberg e.V.

Günther Lommer, Präsident Bayerischer Landes-Sportverband e.V.

Thomas Kern, Geschäftsführer Bayerischer Landes-Sportverband e.V.

Kloty Schmöller, Präsidiumsmitglied Bayerischer Landes-Sportverband e.V.

Karin Augustin, Präsidentin Landessportbund Rheinland-Pfalz

Udo Genetsch, Mitglied des Präsidiums des Landessportverbandes für das Saarland